Ä-K21-352 Jetzt Zukunft gestalten: Bildung und Wissenschaft

Antragsteller*in: Anna Sophie Emmendörffer

Änderungsantrag zu WP-4

In Zeile 51 einfügen:
Schulen dürfen keine Orte der Angst sein. Darum wollen wir der demokratischen Bildung mehr Platz einräumen und Rechtsextremismus an Schulen und Kitas entschlossen entgegentreten. Wir rücken eine kritische Auseinandersetzung mit der deutschen und Brandenburger Kolonialgeschichte stärker in den Fokus der Lehrpläne. Dadurch sollen deren weiterhin andauernde Auswirkungen auf zutiefst rassistische gesellschaftliche Strukturen und eurozentrische Denkweisen im Bildungsbereich stärker reflektiert und überwunden werden.

Begründung

Eine kritische Beschäftigung mit dem eigenen Weißsein, damit verbundenen Privilegien, Vorurteilen und darauf aufbauende (unbewusst) rassistischen Haltungen und Wirkweisen in gesellschaftlichen Strukturen muss bereits in der schulischen, beruflichen und akademischen Ausbildung passieren.